



Was tun, wenn Katze oder Hund vermißt werden!

Wichtig ist die **sofortige Suche**; die erfolgreichste Zeit sind die ersten 24 Stunden

Notieren Sie **wann** und **wo** das Tier **zuletzt gesehen wurde** und schauen Sie sich dort gründlich um:

- Kann sich das Tier irgendwo ängstlich versteckt haben? Versetzen Sie sich in die Lage des Tieres.
- Kann es aus Neugier in ein offenes Auto/LKW geklettert sein ?
- Liegt es vielleicht irgendwo verletzt (es wird versuchen, sich nach Hause zu schleppen)
- Schauen Sie auch in Ihre Garage, Kellerräume, Schuppen etc.

Wenden Sie sich dann an Ihre Nachbarn:

- Fragen Sie, ob Ihre Katze / Ihr Hund aus Versehen irgendwo eingesperrt wurde, denken Sie auch hier an die Garagen, Keller und Gärten / Schuppen.
- Wurden auffällige Fahrzeuge gesichtet bzw. verschwanden in Ihrem Stadtteil in letzter Zeit Tiere ? Über Tierfänger kann Ihnen die AGT Auskunft geben. Die AGT und die Presse warnen davor.

Gehen Sie die Straßen der nächsten Nachbarschaft ab, die Ihr Tier kennt oder gelaufen sein kann. Wenn Sie Ihre Katze / Ihren Hund sichten:

- Rufen Sie den Namen des Tieres. Am erfolgreichsten sind die ruhigen Abendstunden, wenn Ihr Tier Sie auch hören kann (weniger Strassenlärm).
- Wenn Sie es gefunden haben, verhalten Sie sich ruhig, sprechen Sie leise und vermeiden Sie hastige Bewegungen, sollte das Tier nicht auf Zuruf angelockt werden können.
- Nehmen Sie eine große Decke mit, die Sie über Ihr Tier werfen können.
- **Die AGT verfügt über einen Kescher und eine Katzenfalle, die Sie ausleihen können.**
- Stellen Sie das Lieblingsfutter Ihres Tieres nach draußen, wenn es geht, auch bekannte Dinge wie Korb, Decke, Spielzeug.

Weitere Suchmaßnahmen:

- Hängen Sie möglichst viele **Such-Zettel** mit farbigem Foto in einer Klarsichthülle (regensicher) in Ihrer Umgebung aus (Laternen, Schaufenster, Bushaltestellen, Tierbedarfsläden, an den Scheiben Ihres Autos). Die AGT hilft Ihnen bei der Erstellung (Scannen, Drucken), wenn Sie bereits ein eingescanntes / digitales Foto zur Verfügung haben.
- Rufen Sie möglichst schnell den **Service „Gesucht – gefunden“ der Aktionsgemeinschaft für Tiere Langenfeld/Monheim** an; Betreuerin ist Frau Bruckert, Telefon (0 21 73) 96 36 78.
- Informieren Sie ihren örtlichen **Tierschutzverein** (die AGT hat eine Liste fast aller TSV).
- Informieren Sie unbedingt **alle Tierärzte** in Ihrer Umgebung, ggf. auch der Nachbarstadt.
- Rufen Sie den zuständigen **Bauhof** Ihrer Stadt an. Die Mitarbeiter sammeln tote Tiere von den Straßen ein. Dort erfahren Sie, wenn Ihre Katze oder ihr Hund überfahren wurden.
- Haben Sie keine Scheu, das Tier bei der **Feuerwehr** und der **Polizei** als vermißt zu melden !
- Schauen Sie selber in jedem **Tierheim** Ihrer Stadt und der Nachbarstädte nach. Telefonischer Anruf ist nie so sicher wie ein persönliches Erscheinen: Sie erkennen Ihr Tier am sichersten ! Bleibt es dennoch längere Zeit verschwunden, immer wieder persönlich beim Tierheim nachsehen!
- Einige **Lokalradios** haben eine Rubrik „Gesucht-gefunden“. Kontakt-Adressen hat die AGT.
- **Inserieren Sie** in lokalen Blättern und in „Ein Herz für Tiere“, Stichwort „Gesucht-gefunden“, Nordendstraße 64, 80801 München (Internet: <http://www.herz-fuer-tiere.de>).
- **Homepage mit Such-Links** von Sabine Brandl, Telefon (0 81 58) 9 96 73, FAX (0 81 58) 99 67 50 E-Mail: Sabine.Brandl@t-online.de und <http://www.sabine-brandl.de>
- Geben Sie bei der Suche – außer bei offiziellen Stellen – nie die Tätö- und/oder Chip-Nummer an; Erpresser haben sonst leichtes Spiel.

WICHTIG !

Lassen Sie Ihr Tier chippen und registrieren. Eine Tätöwierung verblaßt. Auch Wohnungskatzen können über Balkon und durch die Wohnungstür verschwinden. Falls Ihr Tier gechippt ist, melden Sie den Verlust an das TASSO-register, Telefon (0 61 90) 93 22 14 und das Deutsches Haustierzentralregister (0 180 5) 23 14 14. Hier erhalten Sie ebenfalls Hilfe.

GEBEN SIE NICHT ZU FRÜH AUF!

Christa Becker, Hülsberger Busch 21, 42781 Haan, ☎ (0 21 29) 3 16 49,
Bankverbindung: Deutsche Bank, Monheim, Konto-Nr: 41 00 103, BLZ 300 700 24
Gemeinnütziger Verein mit Steuer-Nummer 135/5795/1399 beim Finanzamt Hilden.
Eingetragener Verein beim Amtsgericht Langenfeld VR 658
www.agt-langenfeld-monheim.de oder www.tierschutz-deutschland.de

Infoblatt Stand: 25.02.01